



**Niederschrift über die Mitgliederversammlung vom Freitag, 11. März 2011,  
im Clubhaus des SCS '78 am Giftener See**

Beginn der Sitzung: 20:10 Uhr

Anwesend: 48 Mitglieder (Anlage 1)  
Davon stimmberechtigt: 34 Mitglieder

Zu der Versammlung wurde fristgerecht und ordnungsgemäß unter Bekanntgabe der Tagesordnung mit Schreiben vom 1. Februar 2011 eingeladen.

**TOP 1 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit**

Die Vorsitzende Suzan Depping begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit wurden festgestellt.

**TOP 2 Genehmigung der Niederschrift der Mitgliederversammlung vom 12. März 2010**

Die Niederschrift der Mitgliederversammlung vom 12. März 2010 lag im Clubhaus aus und war auf der Internet-Seite des SCS '78 einzusehen. Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

**TOP 3 Endgültige Aufnahme von Mitgliedern gemäß § 6 der Satzung**

Zur Aufnahme als Vollmitglied wurden vorgestellt:

Familie Grantz  
Familie Bromm

Norbert Rokahr  
Manuela Käpernick-Baumgart  
Matthias Reinsch  
Michael Selke

Die Vorgestellten wurden ohne Gegenstimmen von den Mitgliedern als Vollmitglieder aufgenommen.

**TOP 4 Ehrungen**

Die Vorsitzende gratuliert Rolf Lehmann zu 25jähriger Mitgliedschaft. Der zu Ehrende war leider nicht anwesend. Die Urkunde und die Anstecknadel werden ihm zu einem späteren Zeitpunkt überreicht.

**TOP 5 Jahresberichte des Vorstandes:**

**TOP 5.1 Bericht der Vorsitzenden Suzan Depping**

Suzan Depping gibt einen kurzen Jahresrückblick 2010 (Anlage 2).

**TOP 5.2 Bericht des stellvertretenden Vorsitzenden Torsten Trümper**

Torsten Trümper informiert die Teilnehmer über besondere Aktivitäten



im Jahr 2011: Es wird samstags ein Training für Jollensegler angeboten.  
Torsten Trümper weist auf die Regattatermine hin. Er bittet um rege Teilnahme.

**TOP 5.3 Bericht des Jugendwarts**

Stellvertretend für den Jugendwart Till Jänke übernimmt Dominik Bartels die Berichterstattung:  
Die Kinder zeigten viel Spass und gute Trainingserfolge.  
Beim Sommerpokal der Opti-Kinder gingen die ersten Plätze an SCS'78-Kinder.  
Die Ferienpass-Aktion in den Sommerferien 2010 wurde sehr gut angenommen.  
Bei der Regatta um den Herbst-Pokal ersegelten sich auch wieder Kinder des SCS 78 die ersten Plätze.  
Annika Zindel konnte sich den achten Platz in der Niedersachsen-Rangliste ersegeln.  
Das Wintertraining der Opti-Kinder fand im Winter zweiwöchentlich statt.  
Zum Jahresabschluss gingen die Opti-Kinder mit ihren Trainern und den Eltern aufs Eis. Nach dem Schlittschuhlaufen ging es zum gemeinsamen Essen ins Clubhaus.  
Für die Kinder und Trainer wurde im Jahr 2010 ein neues Outfit angeschafft.

**TOP 5.4 Bericht des Schatzmeisters Friedhelm Warnecke**

Friedhelm Warnecke trägt den Jahresabschluss 2010 vor (Anlage 3).

**TOP 6 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes**

Der Kassenprüfer Andreas Bührlen trägt das Prüfergebnis vor und bestätigt den vom Schatzmeister vorgetragenen Rechnungsabschluss. Die Kassen und Nebenkassen sind ordentlich und zur vollsten Zufriedenheit geführt.

Es wird um Entlastung des Vorstandes gebeten.  
Die Mitgliederversammlung erteilt dem Schatzmeister und dem Vorstand einstimmig Entlastung.

**TOP 7 Genehmigung des Haushaltsplans für das laufende Geschäftsjahr**

Der Haushaltsplan für das Jahr 2011 wurde vom Schatzmeister vorgetragen (Anlage 3).  
Der Haushaltsplan und die Beiträge werden einstimmig angenommen.

**TOP 8 Wahl des Kassenprüfers**

Andreas Bührlen scheidet nach zwei Jahren als Kassenprüfer aus.  
Der Vorstand bedankt sich für seine Arbeit.

Jens Aschemann wird einstimmig als Kassenprüfer für zwei Jahre gewählt. Er nimmt die Wahl an.



Bernd Weiskopf bleibt noch ein Jahr als Kassenprüfer im Amt.

**TOP 9 Festlegung der Arbeitsleistungen und der Abgeltungsbeträge für Steg- und Landliegeplatzinhaber sowie Personen, die regelmäßig die Vereinsboote segeln**

Suzan Depping erläutert den Tagesordnungspunkt.

Alle Mitglieder, die

- einen Stegliegeplatz
  - einen Landliegeplatz
  - oder die Vereinsboote segeln
- müssen **10 h** Arbeitsstunden leisten.

Familien, die mehrere Boote am See haben, müssen auch 10 h ableisten. (Sie sollen ihre Kinder aber zur Mitarbeit und Vereinsarbeit anregen.)

Als Arbeitsstunden werden anerkannt:

- Arbeitseinsätze
- Startboot fahren
- Rasenmähen
- Grillen
- jegliche Renovierungsarbeiten an Vereinsbooten und Clubhaus
- Jugendarbeit
- Ausbildung
- Vorstandsarbeit

Die geleisteten Stunden werden von Rolf Hausotto ausgewertet und vom Vorstand abgezeichnet.

Für nicht geleistete Arbeitsstunden werden 10,00 Euro pro Stunde in Rechnung gestellt. Der Schatzmeister wird den Betrag nach dem letzten Arbeitseinsatz einziehen.

Die Mitglieder stimmen dem Antrag bei einer Stimmenthaltung zu.

**TOP 10 Verschiedenes**

Die Vorsitzende dankt Manfred Reisch, der leider nicht anwesend war, mit einem Präsent für den Opti-Trailer. Das Geschenk wird zu einem späteren Zeitpunkt überreicht.

Suzan Depping dankt den Ausbildern und Opti-Trainern mit einem kleinen Präsent für ihren unermüdlichen Einsatz.

Weiterhin dankt sie Werner Zach - ebenfalls mit einem kleinen Präsent - für seine Arbeit an der Slip-Anlage.

Torsten Trümper bittet die Anwesenden um rege Teilnahme am Arbeitseinsatz am 18. und 19. März 2011.



Der stellvertretende Vorsitzende wünscht allen eine schöne Saison 2011.

Friedhelm Warnecke informiert die Teilnehmerinnen und Teilnehmer über die Geschwaderfahrt 2011. Sie wird nach Mitteldalmatien führen. Der genaue Zeitpunkt wird noch bekannt gegeben.

Suzan Depping informiert die Anwesenden über einen Aushang am "Schwarzen Brett": Der Wolfsburger Segel- und Yachtclub bietet ein Conger-Training an.

Die Vorsitzende dankt den Mitgliedern für ihr Erscheinen und schließt die Sitzung um 20:55 Uhr.

gez. Suzan Depping  
Vorsitzende

gez. Monika Aschemann  
Schriftführerin